

Ein »sang- und klangloses« Vereinsjahr

Versammlung | Gemischter Chor Starzeln blickt zurück / Ehrung für langjährige Treue

Burladingen-Killer. Beim Gemischten Chor Starzeln sind bei der Hauptversammlung Ehrungen verdienter Mitglieder im Mittelpunkt gestanden. Seit der letzten Hauptversammlung sei nicht viel geschehen, hieß es.

Die Vorsitzende Beate Knöpfler begrüßte die Anwesenden im Bürgerhaus Killer und hatte seit der letzten Hauptversammlung im vergangenen Oktober nur wenig zu berichten.

Im Oktober habe man sich mit einigen Liedern am Grab vom bereits vor gut einem Jahr verstorbenen aktiven Sänger und Vereinswirt Werner Fromm verabschiedet. An der Trauerfeier hatte man auf

Grund der damals geltenden Corona-Vorschriften nicht teilnehmen können.

Der Schriftführer Manfred Bittner teilte mit, dass man bereits seit zwei Jahren keine gemeinsamen Proben mehr absolviert habe. Die letzten beiden Vereinsjahre seien »sang- und klanglos« verlaufen. Bittner brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass man in diesem Jahr das 160-jährige Bestehen feiern könne und dies nicht auch noch wie so viele geplante Veranstaltungen absagen müsse.

Die Kassiererin Gabriele Schuler sprach von einem kleinen Plus in der Kasse. Kasenprüfer Ferdinand Faigle

hatte die Kasse geprüft und lobte deren Führung.

Sonja Fink vom Singkreis sprach von nur wenigen Proben und Zusammenkünften. Man stehe aber wie der Gemischte Chor in den Startlöchern und hoffe auf eine Besserung der Situation.

Der Chorleiter Wilhelm Schuler konnte auf Grund einer Erkrankung nicht anwesend sein. Die Entlastung der Vorstandschaft nahm Ortsvorsteher Berthold Krieg zum Anlass, allen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein zu danken. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Bei den Ehrungen wurde Leni Heckhoff für 30, Hans Gosolitsch für 40 und Gabrie-

le Schuler für 50 Jahre Mitgliedschaft mit Geschenk und Urkunde geehrt. Alle drei Geehrten waren in der Vorstandschaft tätig, Gabriele Schuler und Hans Gosolitsch sind es bis heute.

Gosolitsch appellierte an die Mitglieder sich umzuhören, ob für den Chor kein größerer Probenraum gefunden werden könne. Der Rathausaal sei wegen der einzuhaltenden Abstandsregeln für eine Probe des Gesamtchors zu klein.

Die Vereinsführung rechnet damit, die geplanten Veranstaltungen wie Vatertagshockete und Vereinsjubiläum im Dezember durchgeführt werden können.



Bei der Hauptversammlung des Gemischten Chors Burladingen-Starzeln (von links): Schriftführer Manfred Bittner, die Geehrten Leni Heckhoff, Gabriele Schuler und Hans Gosolitsch sowie die Vorsitzende Beate Knöpfler.

Foto: sb